



EPIS UND EDI IM HOLZRING

„Tandem-Werkzeuge“
für Prozessoptimierung

**ARTIKELDATENMANAGEMENT
ELEKTRONISCHER DATENAUSTAUSCH
BESTELLABWICKLUNG**

**HOLZ
RING**
ZUSAMMEN. WACHSEN.



INHALT

- 1 Unser Ziel
- 2 HOLZRING EPIS
- 3 HOLZRING EDI
- 4 Das Problem
- 5 Zusatznutzen durch EPIS
- 6 EDI Bestellsystem
- 7 Checkliste für HOLZRING-Mitglieder
- 8 Checkliste für HOLZRING-Lieferanten



**UNSER
ZIEL**

PROZESSOPTIMIERUNG

„Gute Zusammenarbeit besser machen“

durch die Anbindung unserer Mitgliedsunternehmen und unserer Lieferanten an ein zentrales EDI Bestellabwicklungssystem und der Integration des HOLZRING-Produktdaten-Informationen-Systems.

Das HOLZRING-Produktdaten-Informationen-System zentralisiert und standardisiert Produktdaten und schafft eine digital gestützte, einheitliche Datenbasis für alle Beteiligten schafft. Das Elektronische Produktdaten-Informationen-System (EPIS) der HOLZRING-Kooperation zentralisiert und standardisiert die Verfügbarkeit aktueller Produktinformationen, wodurch schnelle Entscheidungsfindungen und Reaktionen auf Marktveränderungen möglich sind.

Die optimierte Datenpflege und -übermittlung reduziert Fehler und Doppelarbeit. Dies führt zu einer effizienteren Prozessgestaltung, geringeren Kosten und letztlich zu einer verbesserten Wettbewerbsfähigkeit für HOLZRING-Mitglieder und HOLZRING-Lieferanten.



ARTIKELDATEN IN IT-SYSTEMEN

DAS HOLZRING EPIS-EIN PRODUKTDATEN-INFORMATIONEN-SYSTEM

EPIS ist eine wertvolle Hilfestellung für Holzring-Mitgliedsunternehmen bei der Artikeldatenpflege und -veredelung in den verschiedenen betrieblichen Anwendungsbereichen.

EPIS erleichtert die Einbindung der HOLZRING-Lieferanten in die IT-Systeme der HOLZRING-Mitglieder. Im HOLZRING-EPIS werden eine Vielzahl marketingrelevanter Artikelinformationen vorgehalten. Damit können ERP-, Online-Shop- und PIM-Systeme versorgt werden.



EPIS

EDI

DATENAUSTAUSCH ZWISCHEN HÄNDLER UND LIEFERANT

DAS HOLZRING EDI-BESTELLSYSTEM

Das HOLZRING-EDI-Bestellsystem ist ein pragmatischer Lösungsansatz für den elektronischen Datenaustausch zwischen Händler und Lieferant.

Dabei werden die Bestellungen, die Auftragsbestätigungen und Lieferavise über eine zentrale Plattform kanalisiert.

Zielstellung ist, einen schnellen, reibungslosen und fehlerfreien Datentransfer zwischen den HOLZRING-Mitgliedern und den HOLZRING-Lieferanten zu organisieren und das notwendige Schnittstellenmanagement zwischen allen Parteien zentral und optimiert zu betreiben. Effizient, schnell und digital.



LEICHTER KOMMUNIZIEREN

UNTERSCHIEDLICHE SPRACHEN

Neben der hohen Übertragungsgeschwindigkeit und einer vermeintlichen Fehlerfreiheit war ein Kerngedanke von EDI, über ein einheitliches Übertragungsformat eine für alle beteiligten Unternehmen gemeinsame Sprache einzuführen.

Allerdings war bisher keiner der Versuche, die EDI-Normen tatsächlich zu vereinheitlichen, erfolgreich. Da sich die Technologie beständig weiterentwickelt hat und die branchenspezifischen Bedürfnisse immer unterschiedlicher wurden, sind im Laufe der Jahrzehnte ständig neue Standards eingeführt worden. Daher gibt es bis heute keinen allumfassenden EDI-Standard für jede Dokumentart.

Stattdessen wählen Unternehmen ihren bevorzugten Dokumentenstandard aus einer Reihe von Optionen aus.

In der elektronischen Kommunikation mit Partnern, die unterschiedlichen Standards verwenden, müssen daher die Nachrichten korrekt in das erforderliche Format des jeweiligen Partners konvertiert werden. Im Ergebnis führt das zu umfangreichen individuellen Schnittstellenanpassungen.

Die **GRÜN raw GmbH** ist ein in Deutschland führendes Software- und Serviceunternehmen für **Verbundgruppen** und **Großhandelsunternehmen**.

Seit 1972 hat sich die GRÜN raw auf die Abbildung und Optimierung von Geschäftsprozessen des Handels und von Verbundgruppen spezialisiert.

Die GRÜN raw GmbH ist im Kreis Düren angesiedelt und beschäftigt heute über 60 Mitarbeitende.

Das Unternehmen gehört seit 2021 zur **GRÜN Software Group** mit rund 320 Mitarbeitenden und agiert in der Gruppe als Plattform zu Digitalisierungslösungen für den Handel.

HOLZRING-PARTNER GRÜN RAW

THEORIE UND PRAXIS

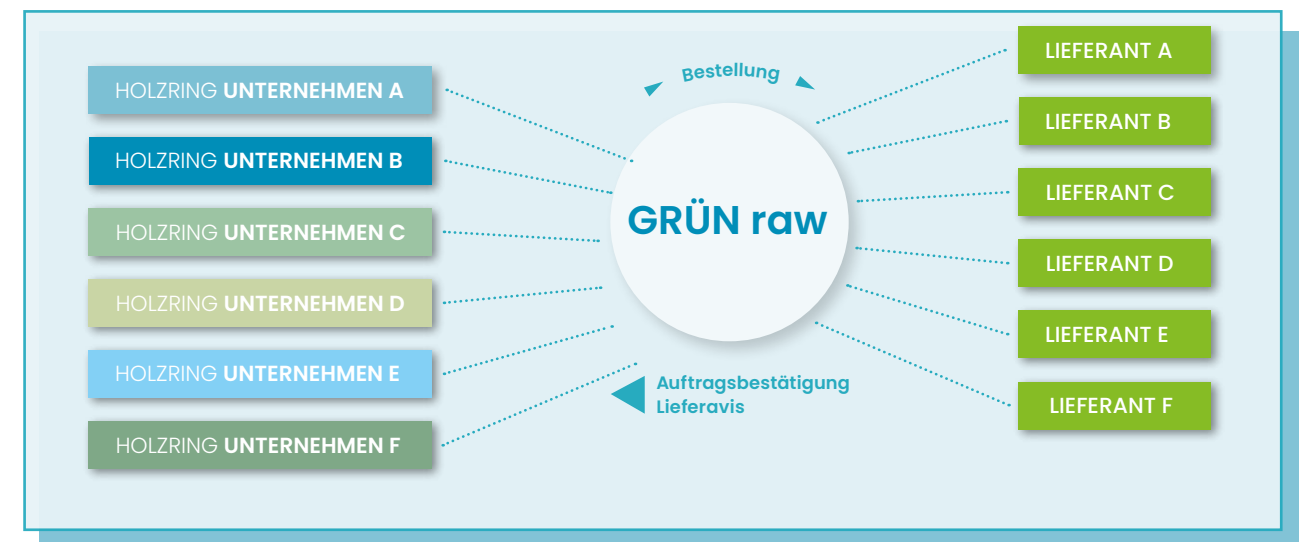
VERSTÄNDIGUNG ÜBER SCHNITTSTELLEN

Will ein Händler mit drei Lieferanten kommunizieren, braucht es drei Übersetzer. Gleiches gilt auch umgekehrt: Will ein Lieferant mit 5 Händlern kommunizieren, braucht er im ungünstigsten Fall 5 Übersetzer.

Im elektronischen Datenaustausch sind diese Übersetzer die Schnittstellen, die individuell abgestimmt und eingestellt werden müssen. Damit spricht am Ende jedes einzelne Unternehmen wieder seine individuelle Sprache – oder zumindest einen besonderen Akzent.

ZENTRALE PROBLEMLÖSUNG

Kann der Datentransfer über eine zentrale Plattform abgebildet werden, können die notwendigen Prozesse zur Anbindung teilnehmender Unternehmen erheblich optimiert werden. Eine Schnittstellenanpassung muss für jedes Unternehmen nur einmalig mit dem Plattformbetreiber erfolgen, der dann die Funktion der Übersetzung aller Daten in die individuellen Formate der jeweiligen Teilnehmenden organisiert. Das ist das Holzring-EDI-Bestellsystem. Der Holzring-Partner im Betrieb dieser Plattform ist die GRÜNraw.



ZUSATZNUTZEN

Werden EDI-Bestelldaten an HOLZRING-Lieferanten übermittelt, die am EPIS teilnehmen, erfolgt ein Abgleich der Bestellungen gegen die Lieferanten-Artikeldaten. Dabei werden nicht nur die Artikel- oder EAN-Nummern auf Korrektheit und Existenz geprüft, sondern auch Bestelleinheiten bis hin zu Mindestbestellmengen und Paketmengen. Bei festgestellten Fehlern erfolgt umgehend eine Information an das bestellende Unternehmen und auf Wunsch an den Lieferanten.

**AUTOMATISIERUNG
UND EFFIZIENZSTEIGERUNG**

**REDUZIERTER
MANUELLER EINGABEN**

VERKÜRZTE BEARBEITUNGSZEITEN

SCHNELLERE TRANSAKTIONEN

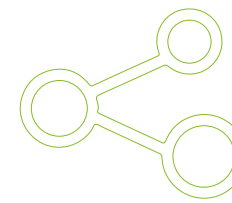
MINIMIERUNG MENSCHLICHER FEHLER

**AUTOMATISIERTE,
SICHERE UND FEHLERFREIE
BESTELLPROZESSE**

**FEHLERREDUKTION
UND DATENGENAUIGKEIT**

**EINFACHE UND FEHLERFREIE
DATENEINGABEN**

**EPIS
NUTZEN**



WIE FUNKTIONIERT DIE ANBINDUNG?

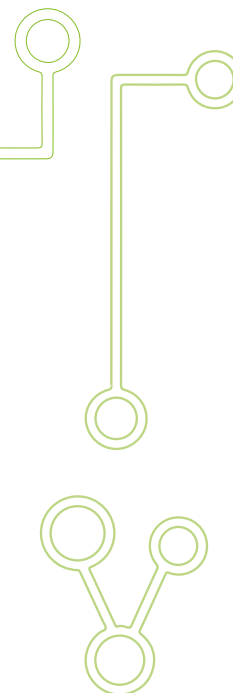
Der Holzring bringt als Moderator die handelnden Personen zusammen. In einer Videokonferenz werden das System und die notwendigen Schritte für eine Anbindung beschrieben.

Mit jedem Unternehmen wird das Datenformat vereinbart, in dem die Bestellungen übertragen werden können. Bevorzugt wird dabei das Format EDIFACT ORDERS D96A.

Alternativ können die Daten auch in einem von der GRÜN raw vorgegebenen XML-Format geschickt werden. Bei diesen Formaten sind die geringsten Anpassungsarbeiten zu erwarten. Ist das anzuschließende Unternehmen nicht in der Lage, Bestellungen in diesen Formaten zu generieren, sind auch andere, individuelle Formate möglich – beispielsweise als CSV oder reiner Text. Dafür sind etwas umfangreichere Anpassungen einzuplanen. Nach erfolgreichen und am Ende fehlerfreien Tests kann der Echtbetrieb mit den am System angeschlossenen Partnern beginnen. Über diesen einmalig eingerichteten Datentransferweg können danach alle Partner bedient werden, die mit der Plattform verbunden sind.

**WENIGER PAPIER UND
DRUCKKOSTEN**

**KOSTENEINSPARUNGEN
IM BEREICH VERWALTUNG
UND PERSONAL**



**EDI-
BESTELL
SYSTEM**

RECHNUNGSERFASSUNG

Im HOLZRING-EDI-Bestellsystem ist nicht vorgesehen, auch die elektronischen Rechnungen zu übertragen (EDIFACT-Format INVOIC).

Die Erfassung der Rechnungen erfolgt im Rahmen der HOLZRING-Zentralregulierung über den HOLZRING-Dienstleister SGH Service GmbH, Hildesheim. Lieferanten reichen ihre Rechnungen bei der SGH in den von ihnen eingesetzten Formaten ein. Die HOLZRING-Mitgliedsunternehmen rufen ihre Eingangsrechnungsbelege über das Zentralregulierungsportal zur weiteren Verarbeitung ab. Rechnungen, die von den Lieferanten in elektronischen Formaten eingereicht worden sind, werden den HOLZRING-Mitgliedern in diesen Formaten zur Verfügung gestellt.

**KOSTENERSPARNIS
UND RESSOURCENSCHONUNG**

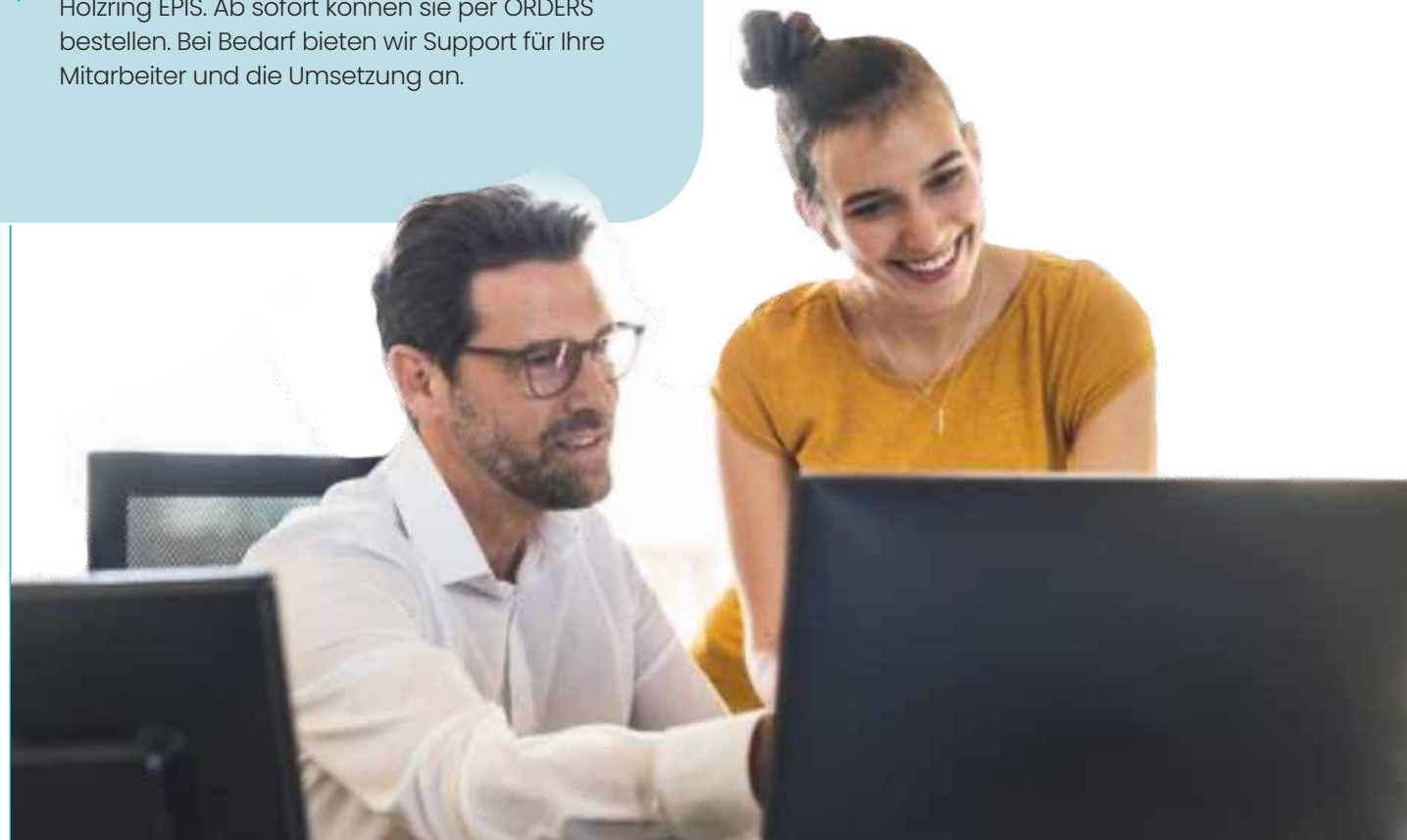
CHECKLISTE

- ✓ **Ansprechpartner benennen:** Wer ist Ansprechpartner in ihrem Haus für das Thema EDIFACT? Mit diesem nimmt GRÜN raw zur Abstimmung der weiteren Schritte Kontakt auf.
- ✓ **Testen der ORDERS-Daten:** Senden sie Test-ORDERS (bestehende Bestellungen aus Ihrem System) per Mail an GRÜN raw. GRÜN raw prüft diese aus ihrem ERP-System erzeugten Bestelldaten und meldet ihnen etwaige Fehler und stimmt mit Ihnen individuell weitere Maßnahmen ab.
- ✓ **Einrichtung Übertragungsweg:** Nach erfolgreich abgeschlossenen Tests erfolgt die Einrichtung des Übertragungsweges für die zukünftige Datenübermittlung Händler <-> GRÜN raw. Nutzen = Eine Schnittstelle für viele Lieferanten.
- ✓ **Fertig:** Produktivsetzung durch GRÜN raw im Holzring EPIS. Ab sofort können sie per ORDERS bestellen. Bei Bedarf bieten wir Support für Ihre Mitarbeiter und die Umsetzung an.

VORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Teilnahme ist die einmalige Einrichtung und Abstimmung einer Schnittstelle sowie eines Übertragungsweges aus dem ERP-System zur Holzring Plattform.

Weitere Voraussetzung sind korrekt gepflegt Stammdaten in der Warenwirtschaft.



EDIFACT ORDERS VORAUSSETZUNGEN

Die Grundlage für die Teilnahme am EPIS- und EDI-System ist ein Vertrag mit dem HOLZRING, in dem festgelegt wird, dass Bestellungen von HOLZRING-Mitgliedern über die Holzring-Plattform übermittelt werden.

Im Vertrag werden die Übertragungswege und die Datenformate bestimmt. Für die Festlegung der Datenformate finden erste Abstimmungen zwischen dem Lieferanten und der GRÜN raw statt, die durch den HOLZRING moderiert werden.

Nach Vertragsunterzeichnung beginnen die Feinabstimmungen der Übertragungswege und des Datensatzaufbaues sowohl für die Bestellungen als auch für die Auftragsbestätigungen und Lieferavise.

Nach einem erfolgreichen Testbetrieb des Datentransfers zwischen der Plattform und dem Lieferanten werden in der nächsten Phase sogenannte „Pilot-Unternehmen“ aus dem HOLZRING in den Betrieb übernommen. Im Echtbetrieb werden dann kontinuierlich schrittweise alle HOLZRING-Mitglieder integriert, die an die Plattform angeschlossen sind.

Nehmen weitere HOLZRING-Mitglieder am System teil, erfolgt der jeweilige Anschluss nach entsprechender Ankündigung und kurzem Testbetrieb.

CHECKLISTE

- ✓ **EPIS-Vereinbarung**
mit dem HOLZRING abschließen.
- ✓ **Ansprechpartner benennen**
Wer ist Ansprechpartner in ihrem Haus für das Thema EDIFACT? Mit diesem nimmt GRÜN raw zur Abstimmung der weiteren Schritte Kontakt auf.
- ✓ **Testen der Daten**
GRÜN raw sendet ihnen Test-ORDERS von HOLZRING-Gesellschaften per Mail zu, sie senden uns die für sie möglichen Antwortdateitypen (ORDRSP und DE-SADV) zu. Diese werden von ihnen und uns geprüft und etwaige Fehler behoben und die nötigen Anpassungen vorgenommen. Individuell, schnell und sicher.
- ✓ **Einrichtung Übertragungsweg**
Nach erfolgreich abgeschlossenen Tests erfolgt die Einrichtung des Übertragungsweges für die zukünftige Datenübermittlung an die Plattform. Damit ist eine einzige und eindeutige Schnittstelle für die Kommunikation mit allen HOLZRING-Mitgliedsunternehmen geschaffen.
- ✓ **Fertig**
Produktivsetzung durch GRÜN raw im Holzring EPIS. Ab sofort kann bei ihnen von jedem angeschlossenen Händler per ORDERS bestellt werden. Ihre Rücknachrichten werden ebenfalls an alle teilnehmenden Händler übermittelt. Bei Bedarf bieten wir Support für Ihre Mitarbeiter und die Umsetzung an.
- ✓ **Kommunikation**
Der für Sie zuständige HOLZRING Lieferantenmanager informiert die Gesellschafter über die erfolgreiche Anbindung und steht bei Fragen gerne zur Verfügung.



DER HOLZRING GmbH
Universitätsallee 5
28359 Bremen

T +49 421 223 15 0
F +49 421 223 15 34
E info@holzring.de
www.holzring.de

HOLZ
RING
ZUSAMMEN. WACHSEN.